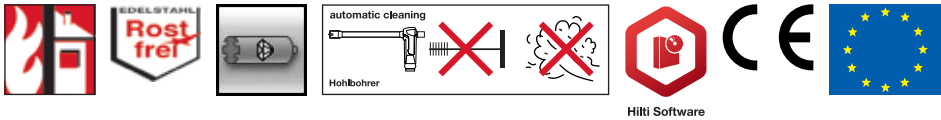


Hilti HIT-RE 500 mit Innengewindehülse HIS

Injektionsmörtelsystem	Merkmale & Nutzen
 <p>HIT-RE 500</p> <p>HIS-N (Galvanisch verzinkt)</p> <p>HIS-RN (Nichtrostender Stahl 1.4401, 1.4571)</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Für ungerissenen Beton C 20/25 bis C 50/60 • SAFEset: Automatische Bohrlochreinigung mit Hilfe von Hohlbohrern und Staubabsaugung • Geeignet für trockenen und wassergesättigten Beton • Optimierter Arbeitsablauf bei hohen Temperaturen, da langsam härtend • Geruchloses Epoxid • Diamantbohren in Zulassung geregelt



Zulassungen/Prüfberichte

Beschreibung	Behörde/Prüfstelle	Nummer
Europäisch Technische Zulassung ^{a)}	DIBt, Berlin	ETA-04/0027
Brandschutzprüfbericht	IBMB, Braunschweig	UB 3565/4595, UB 3588/4825
Prüfbericht (Brandschutz)	Warringtonfire	WF 166402 und Ergänzungsschreiben WF 172920

^{a)} Alle in diesem Abschnitt angegebenen Daten laut ETA-04/0027. Zusätzliche technische Daten von Hilti sind gesondert ausgewiesen.

Lastdaten (für Einzelbefestigungen)

Alle Daten in diesem Abschnitt basieren auf folgenden Grundlagen:

- Korrekte Montage (siehe Montageanweisung).
- Kein Einfluss von Achs- und Randabständen.
- Schraube Festigkeitsklasse 8.8.
- Spezifizierung der Dicke des Untergrundmaterials lt. Tabelle.
- Eine typische Verankerungstiefe, Spezifizierung lt. Tabelle.
- Ein Dübelmaterial, Spezifizierung lt. Tabelle.
- Beton C 20/25, $f_{ck,cube} = 25 \text{ N/mm}^2$.
- Temperaturbereich I (Temperatur des Untergrunds mind. -40 °C, max. Langzeit-/Kurzzeittemperatur des Untergrunds: +24 °C/40 °C).
- Montagetemperaturbereich +5 °C bis +40 °C.
- Hammergebohrte Löcher

Verarbeitungs- und Aushärtezeiten

Untergrundtemperatur [°C]	Offenzeit T_{gel}	Minimale Aushärtezeit ² T_{cure}
5 bis 9	2 Std. ¹	72 Std.
10 bis 14	1,5 Std. ¹	48 Std.
15 bis 19	30 Min. ¹	24 Std.
20 bis 29	20 Min. ¹	12 Std.
30 bis 39	12 Min. ¹	8 Std.
40	12 Min. ¹	4 Std.

1) Eine Mörteltemperatur von > +20° C reduziert die Auspresskräfte und beschleunigt die Mörtelinjektion

2) Bei feuchtem Untergrund sind die Aushärtezeiten zu verdoppeln

Hilti. Mehr Leistung. Mehr Zuverlässigkeit.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Ihren Kundenservice:

Hilti Austria Gesellschaft m.b.H.: T 0800-81 81 00 | Hilti (Schweiz) AG: T 0844 84 84 85 | Hilti Deutschland AG: T 0800-888 55 22

Technische - und Programmänderungen vorbehalten. Stand 04/2016

Technische Daten HIT-RE 500 für Innengewindehülsen HIS-N/HIS-RN im Beton



• Auszug aus den Anwendungsbedingungen der Zulassung nach EOTA Technical Report TR 029.

Zulassung				ETA-04/0027 vom 26.06.2013				
Verankerungsgrund				Beton \geq C20/25 (B25)				
				HIS-N, HIS-RN				
				M8	M10	M12	M16	M20
Gerissener Beton:								
1)2) Zulässige Zuglast je Dübel								
HIS-N	40°C/24°C	N_{zul}	[kN]	-	-	-	-	-
HIS-RN			-	-	-	-	-	
1) Zulässige Querlast je Dübel								
HIS-N	40°C/24°C	V_{zul}	[kN]	-	-	-	-	-
HIS-RN			-	-	-	-	-	
Ungerissener Beton:								
1)2) Zulässige Zuglast je Dübel								
HIS-N	40°C/24°C	N_{zul}	[kN]	12,5	19,8	24,0	38,1	50,4
HIS-RN			9,9	15,7	22,5	38,1	49,4	
1) Zulässige Querlast je Dübel								
HIS-N	40°C/24°C	V_{zul}	[kN]	7,4	13,1	18,6	28,1	26,2
HIS-RN			6,0	9,2	13,7	25,2	29,6	
Gerissener/ ungerissener Beton:								
Verankerungstiefe	h_{ef}	[cm]		9	11	12,5	17	20,5
Bohrtiefe	h_1	[cm]		9,5	11,5	13,0	17,5	21,5
Bohrerdurchmesser	d_o	[mm]		14	18	22	28	32
3) Achsabstand	$s_{cr,N}$	[cm]		27	33	38	51	62
3) Randabstand	$c_{cr,N}$	[cm]		14	17	19	26	31
4) Minimaler Randabstand	c_{min}	[cm]		4,0	4,5	5,5	6,5	9,0
4) Minimaler Achsabstand	s_{min}	[cm]		4,0	4,5	5,5	6,5	9,0
Mindestbauteildicke	h_{min}	[cm]		12	15	17	23	27
Drehmoment beim Verankern	T_{inst}	[Nm]		10	20	40	80	150

1) Lasten gelten für randferne Einzelbefestigung ohne dichte Bewehrung Temperaturbereich I : 40° C/24° C.

2) Erhöhungsfaktor für Beton: C30/37 = 1,04; C40/50 = 1,07; C50/60 = 1,09

3) Bei Achsabstand $s \geq s_{cr,N}$ und Randabstand $c \geq c_{cr,N}$ ist N_{zul} (Gruppe) = N_{zul} x Dübelanzahl der Gruppe.

Hinsichtlich der Versagensart Spalten sind die Bestimmungen von EOTA Technical Report TR 029, Abschnitte 5.2.2.5 und 5.2.2.6 zu berücksichtigen

4) Die zulässige Last muss bei $s_{min} \leq s \leq s_{cr}$ und/oder $c_{min} \leq c \leq c_{cr}$ entsprechend EOTA Technical Report TR 029 reduziert werden.

Hilti. Mehr Leistung. Mehr Zuverlässigkeit.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Ihren Kundenservice:

Hilti Austria Gesellschaft m.b.H.: T 0800-81 81 00 | Hilti (Schweiz) AG: T 0844 84 84 85 | Hilti Deutschland AG: T 0800-888 55 22

Technische - und Programmänderungen vorbehalten. Stand 04/2016